

XV. Finanzwesen.

I. Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs.

(Übersichten der Reichs-Ausgaben und -Einnahmen, Reichstagsdruckfachen, sowie Reichs-Gesetzblatt 1911 und 1912.)

Vorbemerkungen.

Für die Rechnungsjahre 1908 bis 1910 sind die reinen Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen auf Grund der Übersichten über die Reichs-Ausgaben und -Einnahmen, für 1911 und 1912 dagegen die Soll-Ausgaben und Soll-Einnahmen nach den Reichshaushaltsetats (und Nachträgen) eingestellt.

Die Bestände, Überschüsse, Fehlbeträge aus Vorjahren, die Ausgabe- und Einnahmereste, sowie die sich in Ausgabe und Einnahme ausgleichenden Zuschüsse und sonstigen rechnungsmäßigen Übertragungen sind nicht mit aufgenommen.

Die rechnungsmäßigen Überschüsse und Fehlbeträge des Reichshaushalts sind im Anhang unter c besonders dargestellt.

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Einnahmen in 1000 M				
		1908	1909	1910	1911	1912
	A. Ordentlicher Etat.					
	I. Einnahmen.					
1	I. Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung	623 376,9	667 820,5	705 728,7	734 161,6	791 381,0
2	II. Reichsdruckerei	12 414,5	11 958,4	11 545,3	12 588,0	11 788,0
3	III. Reichs-Eisenbahnverwaltung	116 482,6	122 737,9	132 222,0	128 893,0	141 780,0
	Bankwesen	25 635,0	16 474,5	20 039,8	15 590,0	(^c —
6-16	IV. Verschiedene Verwaltungseinnahmen ¹⁾	57 725,0	87 415,4	99 991,9	75 474,7	72 142,9
	Aus dem Reichs-Invalidentfonds ²⁾	8 264,9	53 902,3	61 240,8	—	—
	Einnahmen aus der Prüfung der Rechnungen ³⁾	554,6	—	—	—	—
	Aus der Veräußerung von ehemaligen Festungsgrundstücken ⁴⁾	22,8	9,4	97,1	—	—
	Zum Ausgleich für die nicht allen Bundesstaaten gemeinsamen Einnahmen	17 253,7	15 909,2	43 443,4	46 229,0	(^c —
	Matrikularbeiträge	219 992,8	169 009,3	228 512,0	212 004,7	(^c —
	Zur vorläufigen Begleichung des Fehlbetrages für 1909	—	126 460,3	—	—	—
	Einnahmen auf Grund der neuen Steuergesetze	—	(^c —	—	—	—
	Abfindungen (Avers) für Sölle und Steuern von den außerhalb des Zoll- und Brausteuergebietes belegenen Gebietsteilen	87,2	119,0	130,6	131,4	(^c —

¹⁾ Davunter Entschädigung von China, Zinsraten: (1908) 10 769,7; (1909) 10 743,7; (1910) 10 880,5; (1911) 10 678,1; (1912) 10 621,3 (1000 M.). — ²⁾ Unter IV. — ³⁾ Von 1909/11 unter IV, seit 1912 unter V, Kapitel 21. — ⁴⁾ Für 1908, 1909 und 1910 außeretatmäßig. — ⁵⁾ Vom Etatsoll 85,0 Millionen Mark sind übertragen auf: Sölle 37,0 Millionen Mark, Tabaksteuer 200,0 (1000 M.), Zigarettensteuer 2,8 Millionen Mark, Essigsäureverbrauchsabgaben 200,0 (1000 M.), Schaumweinsteuer 3,6, Leuchtmittelsteuer 4,7, Rindwarensteuer 4,1, Brausteuer 5,0, Wechselstempelsteuer 2,6 und Reichsstempelabgaben 25,0 Millionen Mark. — ⁶⁾ Unter V, Allgemeine Finanzverwaltung.